



11. April 2024 | Sonstiges

## **ERFOLGREICHE VORVERMARKTUNG: LEONET BAUT GLASFASERNETZ IM LANDKREIS RHÖN-GRABFELD**

**Deggendorf / Lkr. Rhön-Grabfeld, 11. April 2024 – Das bayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET wird 7058 Haushalte im Landkreis Rhön-Grabfeld mit Glasfaser erschließen. Nach der für Salz und Bad Neustadt verlängerten Vorvermarktungsphase steht nun fest, dass das Ausbauprojekt die Kommunen Niederlauer, Burglauer, Hohenroth und Salz sowie in Bad Neustadt die Teilgebiete Gartenstadt, Brendlorenzen, Bad Neuhaus und Mühlbach umfasst. Der Stadtteil Herschfeld wird aufgrund zu geringer Nachfrage nicht ausgebaut.**

Zunächst war zum Stichtag der verlängerten Vorvermarktung die für den eigenwirtschaftlichen Ausbau erforderliche Quote von 25 Prozent in Salz und Teilgebieten von Bad Neustadt knapp verfehlt worden. Mittlerweile wurde das Ziel erreicht und LEONET kann in die Detailplanung gehen. In den Kommunen Niederlauer, Burglauer und Hohenroth wurde bereits innerhalb der regulären Vorvermarktung bis Ende Dezember 2023 die 25 Prozent Marke überschritten, dort liegt die Nachfrage nach Glasfaser von LEONET aktuell sogar bei bis zu 45 Prozent.

„Unser Ziel ist, dass alle Adressen im Landkreis Rhön-Grabfeld in absehbarer Zeit mit einem Glasfaser-Hausanschluss ausgebaut werden. Wir freuen uns deshalb sehr, dass wir jetzt in diesen fünf Kommunen einen großen Schritt weitergekommen sind und LEONET in die digitale Infrastruktur investiert. Die Glasfasertechnologie wird die Qualität der Breitbandversorgung auf ein neues Level bringen und zahlreiche neue Anwendungen ermöglichen. Glasfaser wird über die nächsten Generationen Bestand haben und die auszubauenden Ortsbereiche zukunftssicher machen“, erklärt Frank Reichert von der Kreisentwicklung des Landkreises Rhön-Grabfeld. 1.000 Mbit/s im Download sind künftig als Standard möglich – auf Wunsch auch mehr.

„Viele Haushalte und Unternehmen haben uns während der vergangenen Wochen ihr Vertrauen geschenkt und so den eigenwirtschaftlichen Ausbau ermöglicht“, erklärt LEONET Vertriebsleiter Sascha Soelter. „Es war eine intensive und auch nicht ganz einfache Vorvermarktungsphase. Nicht zuletzt

aufgrund der Verunsicherung, die durch die plötzlichen Planänderungen des Mitbewerbers in Bad Neustadt entstanden ist. Da wir einen strategischen Doppelausbau kategorisch ablehnen, müssen wir uns aus Herschfeld zurückziehen. Wir bedauern diesen Schritt sehr und danken den Menschen dort für ihr Verständnis.“ Hauseigentümer, die in Herschfeld einen Vorvertrag mit LEONET unterzeichnet haben, werden zeitnah nochmal direkt von LEONET informiert. Alle anderen Hauseigentümer erhalten während der detaillierten Planungsphase eine formelle Auftragsbestätigung für ihren Glasfaseranschluss.

Der Breitbandausbau wird auch am Dienstag, 16. April um 19:30 Uhr auf der Bürgerversammlung in der Stadthalle von Bad Neustadt ein Thema von Bürgermeister Michael Werner sein. Kurzentschlossene können sich auch während der Planungsphase noch zu Sonderkonditionen für LEONET entscheiden. Der Hausanschluss ist für Eigentümerinnen und Eigentümer gratis, die mit LEONET einen Telefonie- / Internet- / IPTV-Vertrag unterzeichnen – eine Buchung ist auch **online** möglich. Die ausschließliche Ausstattung der Immobilie mit einem zukunftsfähigen Glasfaser-Anschluss kostet 499 Euro; später fällt der Standardpreis von 1.499 Euro an. Inhouse-Verkabelung, d.h. die Ausstattung aller Etagen eines Wohnhauses mit Glasfaser, bietet LEONET ab drei Wohneinheiten an. Im Sinne des Open-Access steht das Netz der LEONET auch allen anderen Anbietern für ihre digitalen Angebote offen.

## Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen entwickelt. LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund:innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

## Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle  
Leitung PR  
E-Mail: [wolfgang.woelfle@leonet.de](mailto:wolfgang.woelfle@leonet.de)  
Mobil: 0151-1881 9222

Elisabeth Gries  
Referentin Unternehmenskommunikation  
E-Mail: [elisabeth.gries@leonet.de](mailto:elisabeth.gries@leonet.de)  
Mobil: 0151-7223 3910

---